

[56751.] Meine

Jugendchriften

sind angezeigt in dem

Weihnachtskatalog

von Seemann, Hinrichs, Neugebauer, Schriften-Niederlage des evang. Ver. 2c. 2c., ferner in

„Westermann's Monatsheften“, „Deutsche Rundschau“, „Nord und Süd“, „Vom Fels zum Meer“ 2c. 2c.

Handlungen, welche ihr Lager noch nicht ergänzen, bitte ich, gef. umgehend zu bestellen. Unverlangt sende ich nichts.

☞ 1 Probeexempl. meiner Jugendchriften baar mit 45%.

Wiesbaden.

August Nicol.

[56752.] Ende October versandte ich folgende Lagerkataloge:

Nr. 52. Numismatik. Genealogie. Freimaurerei. Jesuitica. Militärwissenschaft. 536 Werke.

Nr. 53. Allgem. Geschichte u. Geographie. 1400 Werke.

Nr. 54. Deutsche Geschichte. 1200 Werke.

Nr. 55. Bibliothek Dr. Joh. Jacoby. Polit. Gesch. Deutschlands u. Preußens. Die Jahre 1847—49. Socialismus. 1400 Werke.

Handlungen, welche diese Kataloge noch nicht erhielten und sich für dieselben verwenden wollen, bitte ich, zu verlangen.

Im December gebe ich aus:

Kat. 56. Prussica. 800 Werke.

Kat. 57. Außerdeutsche Geschichte. 1500 Werke.

Kat. 58. Bibliothek Nesselmann. Orientalia, Sprache u. Geschichte. 1500 Werke.

Königsberg i/Pr., 15. November 1881.

Ferd. Raabe's Nachf.

[56753.] Behufs Anlage e. Leihbibl. Offerten ganzer Verlags-Collectionen (nicht einz. Werke) ev. auch ganzer Bibliotheken (gelesener Autoren u. gut erhalten), hierher lieferbar, sub „G. B.“ an Herrn Fr. Weidemann in Hannover erbeten.

[56754.] **Akademische Presse,****Allgem. Deutsche Studenten-Zeitung,** in Berlin C., Kurstr. 40.

Der Herausgeber, Hermann Eisfeld (s. B. Herausgeber des Nibelungen-Herold, der Museum-Zeitung und Redacteur einer akademischen Zeitschrift) empfiehlt sein literarisches Zwecken dienendes Blatt den Herren Verlags- und Sortimentsbuchhändlern angelegentlichst für Abonnement (pro Quartal 1 M.) und Insertion (pro Petitzeile 25 S.). Die „Akademische Presse“ wird vorläufig an die Studirenden, Docenten und akademischen Vereine in bedeutender Auflage gratis versandt.

Keine Novasendungen!

[56755.]

Wir ersuchen dringend, uns keine unverlangten Sendungen machen zu wollen; dieselben gehen event. unter Nachnahme der Spesen zurück.

Frankfurt a/Main.

F. Woselli'sche Buchhdlg.

[56756.] Empfehlen die in unserm Verlage erscheinenden Weihnachtsnummern Nr. 34 des

Allgemeinen**Theologischen Gratis-Anzeiger**

für die evang. Geistlichkeit Deutschlands.

Auflage 5000 Exemplare franco direct per Kreuzband versandt. Inserate pro 3gespaltene Petitzeile 30 S., eine ganze Seite 70 M. 2 Seiten 120 M. Beilagen 50 M. franco hier, und Nr. 35. des

Allgemeinen**Pädagogischen Gratis-Anzeiger**

für die hohen Unterrichtsbehörden, Gymnasial-, Real-, höhere Bürger- und Töchter-schulen, sowie für Seminarien, Gemeinde- und Volksschulen Deutschlands.

Auflage 5000 Exemplare franco direct per Kreuzband versandt. Inserate pro 3gespaltene Petitzeile 30 S., eine ganze Seite 70 M. 2 Seiten 120 M. Beilagen 50 M. franco hier.

Wir ersuchen, die Inserat-Aufträge uns gefälligst umgehend, spätestens bis zum 2. December einzusenden und sollen dieselben im Allgemeinen nach der Reihenfolge des Eintreffens Aufnahme finden, weshalb directe Zusendung per Post erwünscht ist.

Berlin W., Bülowstr. 11,
den 7. November 1881.Hochachtungsvoll u. ergebenst
J. A. Wohlgemuth's Verlagsbuchhandlung
(Max Herbig).

[56757.] Bei der Vertheilung von Weihnachtsanzeigen und Prospecten bitte ich ganz ergebenst, das

Deutsche Familienblatt

in erster Reihe mit zu bedenken.

Die Anzeigen des Deutschen Familienblatts haben sich durch ihre zweckmäßige Anordnung und hübsche Ausstattung als besonders wirksam erwiesen.

Preis für den Raum der viergespaltenen Nonpareillezeile 60 S. — Bei Wiederholungen Rabatt.

Auflage 50,000.

Der Preis ist demnach im Vergleich zu dem der übrigen deutschen illustrierten Zeitschriften ein sehr mäßiger.

☞ Für das Beilegen von

Prospecten,

welche nicht über 5 Gramm wiegen, berechne ich 4 Mark für tausend Exemplare, einschließlich der Postgebühren.

Berlin.

J. G. Schorer.

Säumigen Zahlern zur Notiz:

[56758.] daß ich Ende dieses Monats meine sämtlichen Außenstände, dieselben mögen nun in kleinen Resten oder in vollständig nicht gezahlten Saldi bestehen, ohne jegliche Ausnahme dem Gericht zur Eintreibung übergebe.

Wem es unangenehm ist, eine gerichtliche Vorladung und Zahlungsaufforderung zu erhalten, möge den schuldigen Betrag unverzüglich zahlen lassen.

Allen jenen säumigen Firmen schließe außerdem für immer die Rechnung, lasse auch deren Baarbestellungen ohne Antwort unerledigt! Erfurt, am 10. November 1881.

Fr. Bartholomäus.

[56759.]

Inserate

für die Deutsche Armee u. Marine finden durch den Allgemeinen Anzeiger für die Deutsche Armee die größte, garantierte und von den höchsten Behörden ausdrücklich anempfohlene Verbreitung. Insertionspreis 40 S. für die Petitzeile. Für den Buchhandel 66% Rabatt.

Abonnement 1 M. vierteljährlich. Probenummern gratis und franco.

Straßburg i/E., im September 1881.

Die Expedition.

[56760.]

Inserate

für das Forst- u. Bauwesen finden durch den Holzverkauf-Anzeiger, officielles Publications-Organ für die öffentlichen Versteigerungen und Ausschreiben der Forstverwaltungen und Gemeindevorstände, Submissions-Anzeiger für das gesammte Bauwesen, die größte Verbreitung. Derselbe wird den betr. Behörden stets gratis und franco zugestellt.

Insertionspreis 30 S. die Petitzeile. Für den Buchhandel 66% Rabatt. Abonnement 1 M. 50 S. vierteljährlich. Probenummern gratis u. franco.

Straßburg i/E., im September 1881.

Die Expedition.

[56761.]

Ich suche für meinen **Geschäftskalender f. d. Weltverkehr 1882, Geschäftskalender f. d. Reichsverkehr 1882, Geschäfts-Tagebuch 1882,**

die sich in jedem besseren Geschäft placiren lassen, Abnehmer, die sich lebhaft dafür interessiren wollen.

Bei Partiebezug besonders günstige Conditionen.

Auch Buchhandlungs-Reisenden gewähre ich besonders vortheilhafte Bedingungen. Gef. Offerten erbitte direct.

Berlin S., Brandenburgstr. 9.

G. Regenhardt.**Neuigkeiten betreffend!**

[56762.]

Es gehen mir eine große Anzahl Neuigkeiten von Firmen zu, die ich nicht darum ersuchte.

Ich bitte dieselben, nur nach meinen Bestellzetteln gefälligst zu expediren, und müßte ich sonst mit Portoberechnung remittiren. Zur gefälligen Notiz.

Hochachtungsvoll

Mainz, 29. October 1881.

J. Diemer.

[56763.]

Mehrfache an uns ergangene Anfragen veranlassen uns zu der Erklärung, daß die in Boldmar's diesjährigem Baarfortiments-Katalog angegebenen Preise für den ersten Halbband der Hohenzollern auf einem von Herrn Boldmar nicht verschuldeten Irrthum beruhen.

Herr F. Boldmar liefert unseren Originalband zu gleichen Bedingungen wie wir, nämlich zu:

45 M. ord., 32 M. baar.

Ergebenst

München, den 3. November 1881.

Friedr. Brudmann's Verlag.

[56764.]

Louis Jenke in Basel sucht Alles, was auf die Geschichte der 4 Schweizer Regimenter unter Napoleon I. Bezug hat, und erbittet directe Offerten.